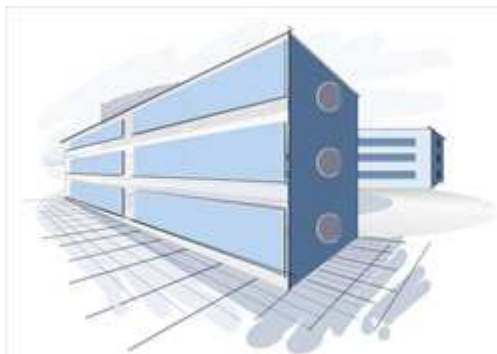


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Bauherr

Landeshauptstadt Kiel
 60.4 Bildungsbau
 Andreas-Gayk-Str.31
 24103 Kiel

Planverfasser

Bauleitung

D. Günther

Projekt

0065-22**Adolf-Reichwein-Schule zu TSS**

Bauvorhaben

**Umbau und Sanierung Adolf Reichwein
 Schule zur Außenstelle TSS
 Tiefe Allee 32
 24149 Kiel**

Leistung (LV)

015**Schwammsanierung**

Voraussichtliche Ausführungszeiten

Ausführungsbeginn

Ausführungsende

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Vergabeverfahren

k.A.

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Umlagen Abzüge Netto in %

... ..

Sicherheit der Gewährleistung

%

Seiten o. Anlage(n)

Seiten: 25

015	LV	Schwammsanierung	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		ATV VOB Teil C DIN 18299	3
01	Titel	Material Freilegung Bauteile gem Angebot Repenning 18.11.2022	17
01.01	Bereich	Ursprungsauftrag gem.Angbot 18.11.2022	17
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur	17
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	17
02.02	Bereich	Reparaturmaterial Schädlingsbekämpfung	19
02.03	Bereich	Stundenarbeiten zum Nachweis	21
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	25

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

**ATV Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art DIN VOB
Teil C DIN 18299**

Nachfolgende Angaben erfolgen gem. DIN 18299 "Allgemeine
Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"

Abkürzungen:

AN = Auftragnehmer; AG = Auftraggeber

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrten

Das Gebäude befindet sich auf dem ca. 3,50 m über Straßenniveau
gelegenen Grundstück, das von der Tiefen Allee im Westen und Norden
sowie vom Reichweinweg/Quittenstr. im Süden eingefasst wird. Östlich
direkt angrenzend befindet sich eine Wohnbebauung in der
Quittenstraße.

Die Baustelle hat eine ebenerdige Zufahrt vom
Reichweinweg/Quittenstr. her. Auf dem Baufeld sind im geringen
Umfang Lagerflächen vorhanden, deren Nutzung mit der Bauleitung
abzustimmen ist.

Achtung:

Nörderschließung des Gebäudes erschwert!

Der Nördlich vom Gebäude liegende Schulhof kann nur durch die
Durchfahrt durchs Gebäude erreicht werden, er ist nur 3,25m hoch/
3,20m breit.

Anschrift Objekt

Sanierung und Umbau der ehemaligen
Adolf Reichwein Schule
Tiefe Allee 32
24149 Kiel

**0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen, besondere
klimatische oder betriebliche
Bedingungen**

Die Arbeitszeiten sind der umliegenden Wohnbebauung in Bezug auf
Anfangs- und Endzeiten
(Lärmschutz) anzupassen.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen

Vorbemerkung

Die Immobilienwirtschaft der Landeshauptstadt Kiel plant die Sanierung
und den Umbau der ehemaligen Adolf Reichwein Schule, Tiefe Allee 32,
24149 Kiel, zur zukünftigen Nutzung als Aussenstelle der Theodor
Storm Gemeinschaftsschule.

Der ältere Gebäudeteil wurde ca. 1915 als Schulgebäude in massiver
Bauweise mit einem hohen Satteldach und zwei prägnanten Ziergiebeln
errichtet. Im Jahre 1965 wurde das Schulgebäude um einen
Winkelanbau mit einer Laubengangerschließung, ebenfalls mit
Satteldach, und einer separaten Hausmeisterwohnung erweitert. Der
gesamte Gebäudekomplex steht unter Denkmalschutz.
Die Planung sieht eine Schulnutzung als Außenstelle der

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

bestehenden Räumlichkeiten vor. Der Verwaltungsbereich mit Sekretariat und Lehrerzimmer befindet sich im Obergeschoss des Altbaus. Drei Räume im Obergeschoss des Erweiterungsbaus von 1965 werden zu NaWi-Unterrichtsräumen einschließlich Sammlung und kleinem Lehrerbüro umgenutzt. Im Erdgeschoss des Erweiterungsbaus wird eine Mensa mit Aufwärmküche eingerichtet. Ein neuer Außenaufzug sorgt zukünftig für die barrierefreie Erschließung des Gebäudes. Für den Werkunterricht wird ein Anbau in Holztafelbauweise an das ehemalige Hausmeisterhaus errichtet. In dem Gebäudeteil von 1915 ist ein zusätzliches Treppenhaus mit direktem Ausgang ins Freie als zweiter Flucht- und Rettungsweg einzurichten.

Der bisher größtenteils von außen erschlossene eingeschossige WC-Trakt wird umgebaut, sodass es zukünftig einen gemeinsamen Zugang für alle Nutzer von Innen geben wird. Die Grundrissgestaltung wird optimiert.

Da die Gebäude unter Denkmalschutz stehen, erfolgt keine umfassende energetische Sanierung. Die Fenster der Klassen- und Verwaltungsräume werden ausgetauscht. Die Geschossdecken werden gedämmt.

Im Innenbereich ist eine teilweise Grundriss-Umgestaltung, Anstriche, Austausch von Bodenbelägen, Ertüchtigung von Türen etc. geplant.

Gebäude Bestand

Altbau 1915:

Teilweise unterkellertes viergeschossiger Massivbau mit Wandstärken von 47 - 36,5 cm (Außenwände) und 11,5 - 24 cm (Innenwände) mit Satteldach. Durch die Hanglage des Gebäudes ist das Untergeschoss von der Tiefen Allee her ebenerdig erreichbar und einseitig durch großflächige Fenster belichtet und belüftet. Der südliche und der nördliche Giebel sind ortsprägende Prachtgiebel. Vom Schulhof her ist das Erdgeschoss ebenerdig zu erreichen. Eine äußere Treppenanlage verbindet das tiefergelegene Straßenniveau mit dem Schulhof.

Erweiterungsbau 1965:

Zweigeschossiger nichtunterkellertes Winkelanbau an das Ursprungsgebäude, Massivbau mit Wandstärken von 36,5 cm (Außenwände) und 11,5 - 24 cm (Innenwände), mit Satteldach. Ein Durchgang im Erdgeschoss unter dem Übergang Altbau - Erweiterungsbau ermöglicht die Erreichbarkeit beider Schulhofteile. Die Hausmeisterwohnung befindet sich in einem separaten Gebäude in Massivbauweise, Wandstärken wie Winkelanbau, mit Walmdach.

Bauweise:

Bestand:

Tragende Wände und Stützen: Mauerwerk, Stahlbeton

Trennwände (nichttragend): Mauerwerk, Stahlbeton, Gipskarton

Ständerkonstruktion

Decken und Unterzüge: Stahlbetondecken (Erweiterungsbau,

Hausmeisterhaus), Holzbalkendecke mit Einschub (Altbau)

Dächer: Holztragwerk mit zimmermannsmäßigem Abbund

Notwendige Treppen/-räume: Stahlbeton, Mauerwerk

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Fahrschachtwände: Stahlbeton (neu errichtet)
Anbau Werken: Stahltragwerk mit Ausfachungen / Bekleidung in
Holztafelbauweise

Baudaten

Gebäudemaße Altbau 1915:

4-geschossig (UG, EG, OG, DG)

Maße Gebäude: ca. 27 x 29 m Gesamtausdehnung
Traufhöhe ca. 9,30m i. M. (an der Straße Tiefe Allee ca. 12,30 m, Osten
ca. 8,30 m)
Traufhöhe WC-Trakt: ca. 3,50 m
Satteldach 57° (WC-Trakt: 40°)
Firsthöhe ca. 20 m (WC-Trakt: ca. 7,30m)

Gebäudemaße Erweiterungsbau 1965:

3-geschossig (EG, OG, DG), KG nur zur Tiefen Allee mit Zugang!

Maße Gebäude: ca. 37 x 40 m Gesamtausdehnung
Traufhöhe ca. 7,80 m
Satteldach 55°
Firsthöhe ca. 14,45 m

Gebäudemaße ehem. Hausmeisterhaus von 1965:

3-geschossig (UG, EG, DG)

Maße Gebäude: ca. 10 x 10 m
Traufhöhe ca. 2,80 m
Walmdach 45° / 25°
Firsthöhe ca. 5,25 m

Gebäudemaße Anbau Werken ans ehem. Hausmeisterhaus:

1-geschossig (EG)

Maße Gebäude: ca. 14,50 x 7,50 m
Traufhöhe ca. 2,90 m
Satteldach 25°
Firsthöhe ca. 4,90 m

Gebäudemaße Außenaufzug neu:

2-geschossig (EG, OG)

Maße Gebäude: ca. 2,75 x 2,25 m
Traufhöhe ca. 7,60m
Flachdach 2°
Firsthöhe ca. 7,70 m

Alle Geschosse einschl. Altbau, Erweiterungsbau, Neubauten
BGF ca. 4.635qm
NGF ca. 3.710 qm

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Verkehrsbeschränkungen

Die Anfahrt zur Baustelle erfolgt über öffentliche Straßen. Das Freihalten von Parkplätzen für Baufahrzeuge ist nicht möglich. Stellplätze stehen auf dem Baugrundstück je nach Bausituation (ggf. laufende Tiefbauarbeiten oder Beeinträchtigung durch Lagerflächen) in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Kurzzeitiges Parken auf den angrenzenden Straßen ist nur für die Anlieferung, Ver- und Entsorgung gestattet. Dabei darf der öffentliche Verkehr nicht eingeschränkt werden. Die ebenerdige Zufahrt zur Baustelle erfolgt über die recht beengte Quittenstraße (Fahrbahnoberfläche: Kopfsteinpflaster) in den wenig befahrenen Reichweinweg und dann auf den Schulhof. Die Baustelle wird zu den angrenzenden Verkehrsflächen durch einen Bauzaun abgegrenzt. Der Bauzaun ist ständig, auch während der Bauzeiten, geschlossen zu halten.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Die öffentlichen Straßen sind für den Durchgangs- und Rettungsverkehr freizuhalten. Das Abstellen von Fahrzeugen auf dem Grundstück ist nur begrenzt auf von der Bauleitung ausgewiesenen Plätzen möglich.

0.1.6 Transporteinrichtungen, Transportwege

Materialanlieferung per LKW/Transporter kann nur über den Reichweinweg erfolgen. Anlieferungen per Kran sind evtl. auch von der Tiefen Allee her möglich, jedoch ist hier das Gefälle in der Straße, der Höhenunterschied von ca. 3,50 m zum Schulhof sowie der Baumbestand zu berücksichtigen! Anfahrbar Gebäudesüdseite 1.OG mit 3xBalkonen zur Anlieferung von Materialien (Gebäudeteil Erweiterungsbau).

0.1.7 Anschlüsse für Wasser, Energie, Abwasser

Vom AG werden zur Verfügung gestellt:

- Baustrom vorhanden 380 V 32 A, ab März 2019 380 V; 63 A
- Bauwasser
- Bau WC

0.1.8 Lagerflächen

Das zeitnah benötigte Material darf nur mit Zustimmung der Bauleitung direkt auf dem Gelände zwischen- gelagert werden. Darüber hinaus können weder Flächen noch Räume vom AG zur Verfügung gestellt werden.

0.1.9 Bodenverhältnisse

Die Außenflächen bestehen aus festem Untergrund der nicht öffentlichen Erschließung überwiegend aus Asphaltbelag. Bei den unbefestigten Flächen handelt es sich um Rasen- oder Sandflächen mit zu schützenden Baumbestand. Ein Bodengutachten liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf zur Verfügung gestellt werden.

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Die Verwendung und/oder Arbeiten mit besonders gefahrenträchtigen Stoffen, die z. B. starke Geruchsentwicklungen, Lärm von mehr als 70 dB in 10 m Entfernung von der Geräuschquelle, starke Staubentwicklungen etc. erzeugen, sind nur im Ausnahmefall zulässig, wenn andere, schonendere Verfahren zu einem unzumutbaren Aufwand für den AN führen. Entsprechende Arbeitsvorgänge sind der Bauleitung so rechtzeitig zu melden, dass über das Verfahren selbst entschieden werden kann und ggf. Schutzmaßnahmen getroffen werden können. Der Bieter versichert mit seiner Unterschrift unter diesem Angebot, dass mit seinen Lieferungen und Leistungen keine vermeidbaren Gefahren für Mensch und Umwelt verbunden sind und das Schadstoffe von den Bauteilen bzw. Baustoffen, wenn überhaupt nur unterhalb der amtlich festgelegten tolerierbaren Grenzwerte abgegeben werden.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung

Die Abfallentsorgung ist Sache des AN, in dessen Bereich Abfälle / Schutt / Abwasser anfallen. Der Bieter versichert durch seine Unterschrift unter diesem Angebot, dass er Abfälle / Schutt / Abwasser ausschließlich nach den Bestimmungen der Stadt Kiel entsorgen wird. Informationen hierzu erhalten Sie unter:
Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK)
Daimlerstraße 2; 24109 Kiel
Telefon: +49/ (0)431/58 54 -0
<http://www.abfall-a.de>

Die Andienungspflicht für gefährliche Baustoffe besteht mit dem Entsorgungsunternehmen – Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) -. Nähere Auskünfte siehe Merkblatt zur Abfallverwertung und –beseitigung bei Bau-, Abbruch- und Sanierungsarbeiten. Bei Abbruch von Gefahrenstoffen (Schadstoffen) sind die entsprechen behördlichen Bestimmungen/Satzungen/Verordnungen/Gesetzen/ TRGS bei den Ausführungsarbeiten sowie Anmeldefristen bei den zuständigen Behörden einzuhalten. Der unbelastete Bauschutt, der zur Wiederverwendung dem Wirtschaftskreislauf gemäß §7 Abs. 2 KrWG i. Z. m. §9 zugeführt werden muss, kann der AN wirtschaftlich in eigener Regie seiner Kalkulation einbeziehen. Die fachgerechte Entsorgung ist der eingesetzten Fachbauleitung durch Liefer- und Wiegescheine, Belege der Deponien nachzuweisen.

0.1.13 Schutzgebiete / Schutzzeiten
./.

0.1.14 Baum- und Vegetationsschutz, Schutz von Bauteilen

Bäume, Pflanzbestände dürfen durch die Bautätigkeit nicht in Anspruch genommen werden. Insbesondere dürfen Vegetationsflächen und Flächen in unmittelbarer Nähe von Bäumen für Lagerung und / oder Bautätigkeit nicht in Anspruch genommen werden. Vorhandene Bäume um das Gebäude bleiben stehen und sind ggf. zu schützen. Da es sich um Arbeiten in Bereichen von Bestandsgebäuden handelt, sind alle Arbeiten so durchzuführen, dass der zu erhaltende Bestand nicht beschädigt wird. Dies gilt auch für verbleibende Bauteile wie Türanlagen, Treppen, Treppengeländer etc. Sollten Beschädigungen /

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

auf seine Kosten zu beseitigen.

0.1.15 Vorhandene Anlagen, Abwasser- u. Versorgungsleitungen

./.

0.1.16 Hindernisse im Bereich der Baustelle

./.

0.1.17 Kampfmittel

Das Grundstück liegt in einer Verdachtsfläche. Eine Überprüfung auf Kriegsaltslasten (Luftbilddauswertung) des LKA, Abt.3, Dez.33 (Kampfmittelräumdienst) SG 331 liegt vor und kann auf Anforderung eingesehen oder als Pdf zur Verfügung gestellt werden.

0.1.18 Baustellenverordnung

Dieses Bauvorhaben unterliegt der Baustellenverordnung.
Alkohol- oder sonstiger Drogenkonsum sind untersagt;
"0-Promille-Baustelle".

Der AG und seine Bauleitung sind berechtigt bei Verletzung der vorgenannten Verhaltensregel dauerhafte Baustellenverweise gegen Mitarbeiter des AN auszusprechen.

Die Verwendung von offenen Flammen, Schweißen etc. setzt voraus, dass

1. keine andere zumutbare Methode den gleichen geforderten Erfolg hat,
2. die Mitarbeiter des AN in die besonderen Gefahren und die Brandverhütung eingewiesen sind,
3. bei Arbeiten, die erfahrungsgemäß mit der Gefahr von Schwelbränden verbunden sind, Brandwachen ausreichend lange nach Beendigung der Arbeiten die potenziellen Brandstellen kontrollieren,
4. bei Arbeiten mit offener Flamme Feuerlöscher mit entsprechender Klassifikation und Prüfzeichen im unmittelbaren Umfeld in ausreichender Anzahl bereitgehalten werden.

Der AN hat seine Mitarbeiter und ggfs. Subunternehmer technisch und in den Unfallverhütungsvorschriften zu unterweisen und zu kontrollieren, ob die Sicherheitsregeln -einschließlich der vorschriftsmäßigen "PSA" (persönlichen Sicherheitsausrüstung)- eingehalten werden. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften UVV, Bau-BG sind zu beachten. Die Beachtung und Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufgenossenschaft liegt in der Eigenverantwortung des AN. Alle durch Unterlassung dieser Weisung bedingten Folgen gehen zu Lasten des AN!
Etwaige Ausfallszeiten, die aus der Nichteinhaltung der UVV herrühren, sind durch Mehreinsatz/ Personalverstärkung unaufgefordert und umgehend zu kompensieren.

0.1.19 Besondere Anordnungen

Die Arbeitszeiten betragen
Montag - Samstag 6:00 - 18:00 Uhr
Arbeiten außerhalb dieser Zeiten bedürfen der Zustimmung des Auftraggebers.
Lärm und erschütterungsintensive Arbeiten, die in den Zeiträumen

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

der Bauleitung stattfinden bzw. sind rechtzeitig vorab der Bauleitung zur Genehmigung vorzulegen.

Der AN kann nicht davon ausgehen, dass sämtliche Arbeiten in einem zusammenhängenden Zeitraum ausgeführt werden können.
Der Umstand ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Mehrkosten die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

Baubesprechungen:

In regelmäßigen Abständen finden Baubesprechungen zwischen Fachbauleitern des AN sowie der Objektüberwachung des AG statt an denen Vertreter der eingeladenen Firmen ohne Vergütung teilnehmen müssen.

Bautagebuch:

der Auftragnehmer ist verpflichtet, täglich ein Bautagebuch für die Dauer der Bauzeit zu führen und der Objektüberwachung des AG wöchentlich eine Kopie vorzulegen. Das Bautagebuch hat insbesondere Mannstärke, Geräte, insbesondere Schutzmaßnahmen, Witterung, etc. zu enthalten

Meterstriche:

In sämtlichen Geschossen sind an allen maßgeblichen Stellen, besonders in den Tür- und Fensterleibungen mind. 10 cm lange Markierungen (Meterriß) einen Meter über die fertigen Fußboden anzubringen.
Nivellierungskosten sind in den Einheitspreisen einzurechnen.
Auf fehlerhafte Höhenmarkierungen zurückzuführende Baufehler gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Überputzte Höhenpunkte sind neu einzumessen und zu markieren.
Vermessungsarbeiten:
Gebäudeabsteckungen, Schnurgerüsteinschneidungen (Hauptachsen) sowie NN-Höhenangaben werden vom AG vorgenommen. Hierbei erforderliche Hilfskräfte sind vom AN zu stellen. Hierzu gehört ebenfalls die Erstellung eines Schnurgerüsts (Holzpfosten in Betonfundamenten und Dielen) sowie das Vorhalten und späteres Beseitigen.

Aufenthalts- und Lagerräume

Aufenthalts- und Lagerräume werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt.

0.1.20 Schadstoffbelastungen

Im Gebäude wurden Schadstoffe gefunden, unter anderem Asbest und alte KMF. Die Schadstoffsanierung wird vor allen anderen Gewerken durchgeführt und durch einen Sachverständigen begleitet.

0.1.21 Vorarbeiten

./.

0.1.22 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Der AN muss davon ausgehen, das zeitgleich mehrere eigene und fremde Kolonnen tätig sein werden.

Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Einsatzort, Liefer- und Einbauterminen der zeitgleich vor Ort tätigen

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Insofern sich durch den Fortgang der Bauarbeiten und das Zusammenwirken der verschiedenen Gewerke nach Ort, Zeit und Art der Leistung sich Abweichungen im Zeitplan oder Ablaufgefüge ergeben, wie sie bei Umbaumaßnahmen dieser Art eintreten können, sind vom AN in die Planungen der Ausführung seiner Leistung, soweit noch zumutbar, anzupassen.

0.2 Allgemeine Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, -unterbrechungen und -beschränkungen

Zuerst sind die Abbrucharbeiten vor allem der Heizungsanlagen und festen Einbauten durchzuführen, ebenso die Tiefbauarbeiten zur Kanalsanierung und zur Verlegung neuer Versorgungsleitungen. Gleichzeitig wird im Gebäudeinneren die Schadstoffsanierung durchgeführt. Im Anschluss sind die Abbruch- und Rohbauarbeiten geplant, danach kann mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden. Der Bauzeitenplan ist zu beachten. Ablaufbedingte Unterbrechungen und Terminfeinabstimmungen erfolgen mit der Bauleitung.

0.2.2 Erschwernisse

Aus der Lage der Baustelle und der Abwicklung der Baumaßnahme ergeben sich Erschwernisse:
Entladung und Transport unter Berücksichtigung der beengten Verhältnisse sowie des vorhandenen Geländeversprungs und der ggf. zu schützenden Bäume.
Der AN muss besondere Schutzmaßnahmen ergreifen, damit nicht Unbefugte, in seinen Bau- und Lagerbereichen zu Schaden kommen. Diese Bereiche sind zu sichern. Kosten und Arbeitsunterbrechungen, die sich aus den zuvor geschilderten Umständen ergeben, sind einzukalkulieren.

0.2.3 Arbeiten in kontaminierten Bereichen

Die Gesamtmaßnahme wird durch einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator und einen Sachverständigen für Schadstoffe betreut. In diesem Zusammenhang wird gem. Baustellenverordnung (BaustellV) zur Sicherheit und Gesundheitsschutz ein Sicherheits- u. Gesundheitsschutzplan aufgestellt. Den Anweisungen dieser Sachverständigen ist Folge zu leisten.

0.2.4 Besondere Anforderung: Baustelleneinrichtungen, Schutt-/Abfallentsorgung

0.2.4.1 Baustelleneinrichtungen

Einrichten und Räumen der Baustelle, Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen ist in die angebotenen Leistungen einzukalkulieren, sofern keine gesonderten Positionen für die Baustelleneinrichtung beschrieben sind.

Es wird empfohlen, dass der Bieter sich vor Angebotsabgabe von der Lage und Beschaffenheit des Geländes und des Gebäudes vor allem im Hinblick auf die Höhenverhältnisse des Grundstücks und den Umfang

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

der mögliche einzusetzenden / geplanten Baumaschinen und Geräte per Augenschein sachkundig machen sollte. Mehrkosten, die ihre Ursache in der Besonderheit der Örtlichkeit bzw. in der Lage und der Beschaffenheit der Baustelle haben oder mit der Unkenntnis dieser beründet werden, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

Provisorischer Verschluss des Gebäudes:

Der provisorische Verschluss des Gebäudes ist vom AN durch geeignete Maßnahmen sicher zustellen, sodass während arbeitsfreier Zeiten (Wochenende, Nacht, Feiertage etc.) das Gebäude komplett gegen unbefugtes betreten sowie Witterungseinflüsse geschützt ist. Die Preise hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

0.2.4.2 Schutt und Abfallentsorgung, Baureinigung

Die fachgerechte arbeitstägliche Abfallentsorgung, die sich aus den eigenen Leistungen des AN ergeben ist Sache des AN. Die Bauschuttentsorgung aus einzelnen Positionen ist Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung.

Die anfallenden Kosten für die Entsorgung u. den Transport von unbelastetem / gefährlichen Baustoff ist in die Einheits- bzw. in die Pauschalpreise einzurechnen.

Kosten für Sortieren, Container, Abfuhr und Deponie, Containerregie sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vom AN in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Die Arbeits- und Lagerstellen, sowie die von dem Baustellenbetrieb gemeinsam genutzten Erschließungswege und alle sonstigen vom AN benutzten Räume und Flächen im Außen- und Innenbereich sind stets arbeitstäglich zu reinigen und der anfallende Abfall/Schutt auf seine Kosten zu entsorgen. Staubentwicklung ist wirksam zu vermeiden. Kommt ein oder mehrere AN dieser Verpflichtung nicht nach, lässt der AG den entsprechenden Bereich ohne weitere Vorankündigung durch Dritte reinigen. Die Kosten werden von der Bauleitung festgestellt und auf die anwesenden Gewerke im prozentualen Verhältnis der Auftragssummen umgelegt und von der Rechnungssumme abgezogen.

Auf VOB/C DIN 18299 Abschnitt 4.1.12 wird ausdrücklich hingewiesen.

0.2.5 Regelungen zur Sicherung des Verkehrs

Für erforderliche temporäre Straßenabsperungen sind vom Unternehmer eigenständig die erforderlichen Genehmigungen einzuholen und die genutzten, nach der StVO zu sichernden, Flächen nach Abschluss der Nutzung inden Ursprungszustand zurück zu versetzen.

Die Liegenschaft ist von einem Wohngebiet und Schulgebäuden umgeben, der Parkraum wird entsprechend stark genutzt.

Die Zugangsfreiheit für Anlieferungen von zum Beispiel Baumaterial sind eigenständig vom Auftragnehmer durch zeitgerechte Beantragung und Veranlassung von zeitlich befristete Halteverbotszonen, einschließlich der erforderlichen Beschilderung, sicherzustellen.

Kontakt für Anträge für "zeitlich befristete Halteverbotszonen"
Landeshauptstadt Kiel; Bürger- und Ordnungsamt
-Einwohner- und Verkehrsangelegenheiten-

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Fax: 0431/ 901-62008

Tel.: 0431/ 901-2014

E-Mail: strassenverkehrsbehoerde@kiel.de

Diese Leistung ist, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

0.2.6 Gerüste

Arbeits- und Schutzgerüste im Außenbereich werden nicht garantiert.

Gerüste für eigene Arbeiten z.B. im Inneren des Gebäudes sind, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Umstand ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Mehrkosten, die daraus resultieren, gelten innerhalb der vereinbarten Vergütung als abgegolten.

0.2.7 Mitbenutzung fremder Gerüste

Die Mitbenutzung fremder Gerüste ist nur nach Abstimmung und Zustimmung des Gerüsteigentümers sowie der Hochbau-Bauleitung möglich.

0.2.8 Vorhaltung von Einrichtungen

Das Vorhalten eigener Pausen- und Material-Container ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet. Größen und Aufstellflächen hierzu sind mit der Bauleitung abzustimmen und von ihr zu genehmigen. Auf die beengte Platzverhältnisse der Baustelle wird hingewiesen.

0.2.9 Verwendung von Recycling-Stoffen

Siehe 0.2.4.2 i.Z.m. 0.1.20

0.2.10 Anforderungen an Recycling- und nicht genormte Stoffe

./.

0.2.11 Besondere Güteanforderungen / Umweltverträglichkeit

Sämtliche einzubauenden Materialien müssen für den Einsatz in Schulen geeignet sein, sie müssen dem Standard "gesundheitlich unbedenklich" entsprechen.

Es ist bei allen zum Einsatz kommenden Produkten auf geringe Abluftzeit zu achten, da die Räume kurzfristig genutzt werden sollen. Eingesetzte Produkte müssen emissionsarm (Emicode EC-1 der GEV) und nach Ende der Abluftzeit frei von gesundheitsschädlichen Raumluftbelastungen sein.

Auftragnehmer, die entgegen den Festsetzungen des LV und gültigen gesetzlichen Bestimmung zum Zweck des Umwelt- und Gesundheitsschutzes sowie der Arbeitssicherheit zuwider handeln, können für die Zukunft von der Vergabe städtischer Aufträge ausgeschlossen werden.

0.2.12 Eignungs- und Gütenachweise

Stoffe, Bauteile, Bauelemente etc. müssen ungebraucht und bauaufsichtlich zugelassen sein.

Der AN hat dem AG den Nachweis der bauaufsichtlichen Zulassung der einzelnen Bauteile/-stoffe/-verfahren auf Anforderung der Bauleitung

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Bei der Verwendung alternativer Erzeugnisse, abweichend von der in dieser Ausschreibung genannten Fabrikaten, Typen, Bauarten und Stoffen, sind vom Unternehmer die entsprechenden Prüfzeugnisse bzw. Zulassungen auf Verlangen vorzulegen. Alle Bauteile, die Fertigoberflächen bilden, sind in Abstimmung mit der Bauleitung vom AN zu bemustern.

0.3 Ergänzende Angaben

0.3.1 Abweichungen von ATV DIN 18299

Zu beachten sind sämtliche „Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen“ (ATV) mit ihren einschlägigen Bestimmungen die zur Erbringung der angebotenen Bauleistung erforderlich sind.

Es gelten alle einschlägigen zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Normen, Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen und Richtlinien, die anerkannten Regeln der Technik, der Stand der Technik sowie die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, die für die vorgesehenen Konstruktionen, deren Materialien u. ihrer Verarbeitung und Montage anwendbar sind.

Alle nicht in den Normen angegebenen Arbeiten des Gewerkes sind nach den anerkannten Regeln der Technik auszuführen.

Auszugsweise wird hingewiesen auf:

- Bauregelliste A, B und Liste C – in aktueller Ausgabe des Deutschen Institut für Bautechnik
- die Bauordnung von Schleswig-Holstein einschließlich ihrer eventuellen ergänzenden Vorschriften.
- die Landesbauordnung Schleswig-Holstein,
- die Schulbau-Richtlinie - SchulbauR Schleswig-Holstein
- die Anforderungen der Baugenehmigung,
- die Anforderungen für die Zustimmung im Einzelfall für Sonderkonstruktionen,
- die Arbeitsstättenverordnung und -richtlinien,
- die Sicherheitsvorschriften der BG,
- die UVV -Unfallverhütungsvorschriften,
- die AEB -Abfallentsorgungsbestimmungen Vorschriften der zuständigen Ver- und Entsorgungsträger,
- die Vorschriften des VDE und VDS,
- die Herstellervorschriften der verwendeten Produkte.

Soweit in den Leistungsbeschreibungen auf technische Spezifikationen, z.B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen etc. Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

0.4 Neben- und Besondere Leistungen, Sonstige Angaben

0.4.1 Nebenleistungen

Sofern in den Leistungspositionen die Vorgänge "Herstellen", "Lieferrn" oder "Einbauen" nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge unter Zugrundelegung der allgemein anerkannten Regeln der Baukunst und Technik, der gesetzlichen und behördlichen

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

der ATV-VOB, Teil C, als beschrieben. Sofern in den Leistungspositionen die Vorgänge "abbrechen", "demontieren", "rückbauen" oder "entsorgen" einschließlich „zerkleinern“ und „abtransportieren“ nicht gesondert beschrieben sind, gelten diese Vorgänge als Bestandteil der Leistung und als beschrieben. Alle in dieser Baubeschreibung enthaltenen Hinweise sind bei der Preiskalkulation zu berücksichtigen und resultierende Mehraufwendungen in die Einheitspreise einzurechnen. Ebenfalls sind die in den Losen / Titeln zugeordneten Vorbemerkungen / Hinweise / ZTV zu berücksichtigen. Mehrkosten wegen zusätzlicher Aufwendungen, die mit den erwähnten Umständen begründet werden, bleiben unberücksichtigt.

0.4.1.1 Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nur auf besondere Anordnung der Bauleitung ausgeführt. Art und Aufwand sind vorher gemeinsam von Bauleitung und AN festzulegen. Die Stundenzettel und sonstige zugehörige Verbrauchsnachweise sind spätestens zwei Werktage nach der Leistung / Ausführung zur Prüfung der Bauleitung vorzulegen. Verspätet vorgelegte Nachweise werden nicht anerkannt.

0.4.2 Termine, Bauablaufplan, Organisation

Start der Gesamtmaßnahme
Vorgesehener Baubeginn: 15.10.2021
Baufertigstellung : geplant 06/2023

Die gewerkebezogenen Termine sind im nachfolgenden Hinweistext sowie in den Besonderen Vertragsbedingungen und den EVM-Blättern benannt.

Die Bauzeiten sind insgesamt durch ausreichenden Personal- und Geräteeinsatz nicht zu überschreiten.

Zeit und termingerechte Planung, Bestellung, Personal- und Materialdisposition sind zwingend gefordert.

Die Leistungen der verschiedenen Titel sind ineinandergreifend zeitlich abgestimmt auszuführen.

Es ist gefordert, die Arbeiten mit voller Ganztagesleistung werktätlich Montag - Samstag auszuführen.

Es ist gefordert, dass der AN mit mehreren Kolonnen an den unterschiedlichen Bereichen wie z.B. Fassadenabschnitten, Geschossen oder Gebäudezonen gleichzeitig arbeitet! Nach Abstimmung mit dem AG ist eine Kompensation durch Personalaufstockung möglich, insofern vom AN nachgewiesen wird, dass die erforderlichen Bauvolumen und Termine ebenso erreicht werden.

Der AN muss davon ausgehen, dass zeitgleich mehrere Gewerke-Kolonnen tätig sein werden.

Die Verzahnung der Arbeiten hinsichtlich der Fein-Angaben zu Liefer- und Einbaeterminen der zeitgleich vor Ort tätigen Gewerke erfolgt in Abstimmung mit der Bauleitung.

Zur Terminabstimmung finden wöchentlich Baubesprechungen statt, der AN ist zur regelmäßigen Teilnahme verpflichtet.

Durch unvorhergesehene Ereignisse sind Verschiebungen oder

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Gesonderte An- und Abfahrten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

Verzögerungen im Bauablauf durch Vorgewerke verschieben die Fristen nur der betroffenen Bereiche um die Verzögerungstage des Einsatzbeginnes.

Durch den AN verursachte Bauzeitverzögerungen sind durch ausreichenden Personaleinsatz wieder einzuholen.

Es ist grundsätzlich mit mehrfachen Anfahrten zu kalkulieren.

Die genannten Fristen und Termine sind verbindliche Ausführungstermine und Bestandteil der Vertragsbedingungen des AG, Abteilung Immobilienwirtschaft der LH Kiel, Amt 60.

0.4.3 Ausführungsunterlagen:

Dem Leistungsverzeichnis sind Ausführungsskizzen und Anlagen gem. Liste beigelegt.

Soweit dort genannte Anlagen nicht beigelegt sind, können diese bei der Immobilienwirtschaft 60.4 eingesehen bzw. per Email abgefordert werden. Planunterlagen gem. anliegender Planliste dienen als Kalkulationshilfe und sind Bestandteil des LV's.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes möglichst über die Örtlichkeit zu informieren.

Darüber hinaus entscheidet er selbst, ob die Einsichtnahme in die Bestands- und

Ausführungspläne erforderlich ist. Nachforderungen oder spätere Reklamationen wegen Unkenntnis dieser Kalkulationsvoraussetzung werden nicht berücksichtigt.

0.4.4 Grundlage Arbeitsschutz:

Nach Paragraph 12 Arbeitsschutzgesetz und UVV BGV A1 "Allgemeine Vorschriften" §7 müssen die Beschäftigten des AN bei der Einstellung, bei Veränderungen im Aufgabenbereich, der Einführung neuer Arbeitsmittel oder einer neuer Technologie vor Aufnahme der Tätigkeit unterwiesen werden. Die Unterweisung muss an die Gefährdungsentwicklung angepasst sein und erforderlichenfalls regelmäßig wiederholt werden. Die Protokolle über die erfolgte Unterweisung sind dem AG vorzulegen.

Der Unternehmer hat die von ihm beherrschbaren Gefahren auszuschließen, für Ordnung auf der Baustelle zu sorgen und die Sicherheit seiner Beschäftigten zu gewährleisten. Unternehmer, deren Leistungen auf der

Baustelle zeitgleich und örtlich zusammentreffen, haben sich gem. der Unfallverhütungsvorschrift BGV A 1

"Allgemeine Vorschriften" § 6 Abs. 2 mit den anderen abzustimmen, um eine gegenseitige Gefährdung und nach den Bestimmungen der betreffenden Landesbauordnung auch die Gefährdung Dritter zu vermeiden.

0.4.5 Oberflächenschutz der Bauteile bis zur Abnahme

Der AN verpflichtet sich, für einen ausreichenden Oberflächenschutz während der Bauzeit zu sorgen und diesen zur Abnahme nach Bestimmung mit dem Auftraggeber zu beseitigen. Die Bauteile sind sauber zu übergeben.

015 LV Schwammsanierung

ATV VOB Teil C DIN 18299

Bauherr

Landeshauptstadt Kiel
Immobilienwirtschaft 60
Andreas-Gayk-Str. 31
24103 Kiel

Planung und Projektleitung

Landeshauptstadt Kiel
Immobilienwirtschaft
Abt. 60.4.

Planung und Projektleitung

Frau Maike Staude-Müller
Tel. 0431/901-3577

Herr Burkhard Grotkop
0431/901-3573

Bauleitung:

Herr Detlev Günther
0431/901-3597
M: 0160-90452506

Statik

Bumann/Zindel Ingenieure GbR
Lornsenstraße 48
24105 Kiel
0431 / 530300-30

Energieberater

Horn+Horn Ingenieure Part mbB
Sauerbruchstraße 39-41
24537 Neumünster
04321 / 90070

SiGeKo

Ingenieurbüro Weingarten
Ripener Weg 27
24109 Kiel
0431 / 5926189

Brandschutzgutachten

BBC Bergmann Brandschutz Consulting
Feldstraße 2
24983 Handewitt
04608 / 897900-0

015	LV	Schwammsanierung			
ATV VOB Teil C DIN 18299					
01 Titel Material Freilegung Bauteile gem Angebot Repenning 18.11.2022					
01.01 Bereich Ursprungsauftrag gem.Angbot 18.11.2022					
01.01.001 Material Freilegung z.N./Tageohn/Stundenlohn					
-freilegen der Schadesbereiche etc -Entfernen der Bodenschalung etc -entsorgen Bauschutt stc					
160 h EP..... GP					
01.01.002 Schwammsanierung Altbau, hier geschätzt Balkenerneuerung Günther					
Material für Abbrüche und Entsorgungen in Einzelpreisen z.N					
2.000 St EP..... GP					
01.01.003 Balkenmontagen für provisorische Zwischenbauzustände					
3.208 St EP..... GP					
Summe Bereich 01.01					
Ursprungsauftrag gem.Angbot 18.11.2022, Netto:					
Summe Titel 01					
Material Freilegung Bauteile gem Angebot Repenning 18.11.2022, Netto:					
zzgl. MwSt. (19,0 %):					
Gesamtsumme, Brutto:					
02 Titel 1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur					
02.01 Bereich Baustelleneinrichtung					
02.01.001 Einrichtung, Vorhaltung sowie anschließende Räumung der Baustelleneinrichtung, bis Grundeinsatz 4 Wochen					
Ein Aufenthaltsraum (ohne Möblierung) kann in der Schule für Pausenzwecke sowie Werkzeug/Materiallagerzwecke genutzt und verschlossen werden, die Räume sind derzeit nich durch den Ag beheizt, Baustrom ist vorhanden.					
Einzurechnen sind alle Werkzeuge/Maschinen/Geräte.					
1 St EP..... GP					
Übertrag:					

015	LV	Schwammsanierung			
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur			
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
02.01.002	Vorhalten Baustelleneinrichtung über die Grundeinsatzzeit hinaus				
Ein Aufenthaltsraum (ohne Möblierung) kann in der Schule für Pausenzwecke sowie Werkzeug/Materiallagerzwecke genutzt und verschlossen werden, die Räume sind derzeit nicht durch den Ag beheizt, Baustrom ist vorhanden.					
		1 St/Wo	EP.....	GP	
02.01.003	Kosten für die reine Kranstellung, ohne Kranarbeit				
Ausladung bis ca. 15m, Maximallast min 5 t. Teleskoptechnik, Höhe bis 20m bis zur Einbringöffnung, inkl. aller behördlichen Anmeldungen, für Stellung/Vorhaltung/Abfahrt des Kranes. Zum Nachweis					
Lasteneinbringung Ort: für Dachgeschoss, Einbringung von Holz- Balken bis Längen von 7 m siehe Folgepositionen.					
		15 h	EP.....	GP	
02.01.004	Stellung Vorhaltung und Räumung einer Schuttrutsche				
Höhenmaß 15m, ausreichen am Gebäude unter Zuhilfenahme des baus. Baugerüsts befestigen. Belastung gemäß UVV. in lfdm pro Woche					
		12 m/Wo	EP.....	GP	
02.01.005	Stahlbock Provisorium				
Entlastung von Tragwerk durch überbrückung von Deckenbalken in der Länge von 4.00m Profil HEA 160 an die Entlastungsträger mit Bulldockverbindern 8 Stck verbinden, siehe auch Statik					
		1 St	EP.....	GP	
02.01.006	Holz-Schutt-Container 10m³				
Größe 10m³ gebrauchsbüchlich der anfallenden Arbeit anfahren und abhole lassen					
		10 m3	EP.....	GP	
Übertrag:					

015	LV	Schwammsanierung			
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur			
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
02.01.007	20 t Holzabfälle/Zellulose-Container Entsorgung Deponie Entsorgungsnachweis/Wiegekarte	10 t	EP.....	GP	
02.01.008	Schutt-Container 10m³ /Stck, mineralische Abfälle, Mauerwerk/Zement /Lehmeinschübe Größe 10m³ gebräuchlich der anfallenden Arbeit, liefern und abholen lassen	3 St	EP.....	GP	
02.01.009	Schuttentsorgung von mineralischen Schutt, Deponie Schutt Mauerwerk, Mörtelreste, Lehmeinschübe, abholen, Transport, Wiegekarten zur Abrechnung, Deponiegebühren Nachweis	10 t	EP.....	GP	
Summe Bereich 02.01		Baustelleneinrichtung, Netto:			
02.02 Bereich Reparaturmaterial Schädlingsbekämpfung					
02.02.001	KVH Lieferung im m³ bis Bauort für die reine Lieferung von Querschnitten KVH Längen bis 7m, Balken/Bohlen	4 m3	EP.....	GP	
02.02.002	KVH-Bohle 6-8cm/36cm bei Länge bis 6,6 m einbauen KVH als Verstärkung Bohlen anlaschen seitlich an Bestandsdeckenbalken mit allen Anker und Stahlverbindern in fertiger Arbeit einbauen ins baus. (zum Nachweis) vorbereitete Fach. Querschnitt ca. 6-8cm/36cm bei Länge bis 6m	8 St	EP.....	GP	
Übertrag:					

015	LV	Schwammsanierung			
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur			
02.02	Bereich	Reparaturmaterial Schädlingsbekämpfung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
					Übertrag:
02.02.003	KVH-Balken einbauen KVH als Ersatz von abgängigen schadhaften Balken				
	Einbauen des Balkens mit allen Ankern und Stahlverbindern in fertiger Arbeit einbauen ins baus. (zum Nachweis) vorbereitete Fach. Querschnitt ca.25cm/36cm bei Länge bis 5 m				
		13 St	EP.....	GP	
02.02.004	Brettschichtbinder Lieferung in m³ bis Bauort				
	für die reine Lieferung von Querschnitten Längen bis 6,60m, Balken/Bohlen				
		1,5 m3	EP.....	GP	
02.02.005	Brettschichtbinder einbauen Raum DG-02, Balken-Decke über OG				
	Mit allen Ankern und Stahlverbindungen für den reinen Einbau ins (baus.fertig vorbereitete) Fach mit Querschnitten 16/36cm Länge bis 6,60m				
		3 St	EP.....	GP	
02.02.006	Fußbodenverlegung: OSB-Platten (siehe 1.59), 25mm mit Nut und Feder				
	liefern und verlegen!				
		30 m2	EP.....	GP	
02.02.007	Einschub (nur Holzteile) wieder herstellen				
	Längslattung rechts und links Profil ca. 40/60mm seitlich am Deckenbalken vernageln/verschrauben. Einschubbretter Profil ähnlich wie Bestand, ca. d=20mm/b=100mm in Länge von ca. 600mm einlegen und fixieren, nageln.				
		60 m	EP.....	GP	
02.02.008	Quarzsand liefern in Einschub füllen				
	Höhe=5cm , Achten auf Gewicht wie vorher im Bestand.				
		60 m	EP.....	GP	
					Übertrag:

015	LV	Schwammsanierung		
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur		
02.02	Bereich	Reparaturmaterial Schädlingsbekämpfung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.009	Holz-Bodendielen liefern und wieder verlegen			
	Formate ähnlich dem Bestand KVH Rauspund ca. 18mm/100mm in den geöffneten Bereichen neu verlegen, Achsabstand Deckenbalken ca.75cm, bei Längen bis 2,50m, Stöße Stump, Montageart wie nageln/schrauben, konstruktiv			
	Ort: DG-Altbau			
		40 m2	EP.....	GP
02.02.010	Injektionszapfen hydraulisch antiseptisch in Mauerwerk und Holzbalken einbringen			
	Bohrungen gemäß Bauteil bis Tiefemax. 15cm d=12mm Herstellen. Antiseptionszapfen einstecken und fachgerecht mit Schließkitt andichten.			
	Ort: DG-Altbau			
		110 St	EP.....	GP
Summe Bereich 02.02				
	Reparaturmaterial Schädlingsbekämpfung, Netto:			
02.03 Bereich Stundenarbeiten zum Nachweis				
	Abrechnung zum Nachweis, weil der Aufwand nicht kalkuliert werden kann.			
	Ort der Nachweisleistung: Es handelt sich hier um ca. sieben (7) Schadstellen im Dachgeschoss des Altbaus der Schule:			
	Die bereits freigelegten Fundstellen Hausschwamm in einem Radius von ca. Kugelförmig um den Fundort 1,5m³ aus der Bausubstanz ausschneiden. Die Bauteile sind teilweise statisch tragend!! Putzflächen am Giebel abschlagen, Mauerwerks-Fassadeflächen abbrechen, Holzdeckenbalken heraussägen, Holzbodendielen abbrechen, Lehmfächer aus den Deckenbalken-Zwischenräumen komplett auslöffeln/schaufeln und entsorgen. Vorhandene Eisenträger im Mauerwerksbereich freilegen und auf Rostschäden kontrollieren			
	Dabei ist die Leistung immer beim Bearbeiten von statisch relevanten Bauteilen in Abstimmung des Statikers			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

015	LV	Schwammsanierung			
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur			
02.03	Bereich	Stundenarbeiten zum Nachweis			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
	Übertrag:				
	vorzunehmen. Ein enges Hand in Hand arbeiten ist notwendig. Beim Abbrechen ist zeitgleich durch einen Schädlingsgutachter zu prüfen, ob der Schädlingsfraß sich weiter durch die Bauteile verwurzelt hat. Dabei ist der sich ausdehnende Bereich mit dem Gutachter jeweils festzulegen. vorhandene Eisenträger im Mauerwerksbereich freilegen und auf Rostschäden kontrollieren Einschließlich fachgerechter Schuttentsorgung. Im Stundenlohn sind Arbeiten nur auf besondere Anord- Im Stundenlohn sind Arbeiten nur auf besondere Anord- nung der Immobilienwirtschaft der Landeshauptstadt Kiel oder etwaiger Erfüllungsgehilfen auszuführen. Die Vergütung erfolgt gemäß den entsprechenden Ziffern der zusätzlichen Vertragsbedingungen. Dabei ist zu beachten, dass ein eventuell angebotener Nachlass nicht für die angehängten Stundenlohnverrechnungssätze gelten kann und deshalb für diesen Bereich nicht gewertet wird. Es sind Verrechnungssätze anzubieten, in denen unauf- gegliedert Lohnkosten, anteilige Gemeinkosten einschl. Wagnis und Gewinn sowie Lohnnebenkosten (Fahrtkosten, Wegegelder u.a.), enthalten sind. Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feier- tagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen. Der personelle Einsatz ist vor Ausführung der Arbeiten mit dem AG /der Landeshauptstadt Kiel oder etwaiger Erfüllungsgehilfen abzustimmen.				
02.03.001	Schadenpunkt 1 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 1. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.				
		200 h	EP.....	GP	
	Übertrag:				

015	LV	Schwammsanierung			
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur			
02.03	Bereich	Stundenarbeiten zum Nachweis			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
02.03.002	Schadenpunkt 2 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 2. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.	120 h	EP.....	GP	
02.03.003	Schadenpunkt 3 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 3. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.	100 h	EP.....	GP	
02.03.004	Schadenpunkt 4 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 4. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.	160 h	EP.....	GP	
02.03.005	Schadenpunkt 5 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 5. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.	200 h	EP.....	GP	
02.03.006	Schadenpunkt 6 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 6. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.	230 h	EP.....	GP	
Übertrag:					

015	LV	Schwammsanierung			
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur			
02.03	Bereich	Stundenarbeiten zum Nachweis			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Übertrag:					
02.03.007	Schadenpunkt 7 Facharbeiter Geschätzter Aufwand zu Punkt 7. gem. Schadenskataster: Erfasst werde alle im vorgenannten Hinweistext genannten Arbeiten zum Nachweis, grob geschätzter Aufwand.	200 h	EP.....	GP	
02.03.008	Helferstunden allg. Für evtl. erforderliche Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfaßt sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen, werden berechnet für: Helferstunden	10 h	EP.....	GP	
Summe Bereich 02.03		Stundenarbeiten zum Nachweis, Netto:			
Summe Titel 02		1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur, Netto:			
		zzgl. MwSt. (19,0 %):			
		Gesamtsumme, Brutto:			

015	LV	Schwammsanierung		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Material Freilegung Bauteile gem Angebot Repenning ...	17	
01.01	Bereich	Ursprungsauftrag gem.Angbot 18.11.2022	17	
02	Titel	1.Nachtrag Provisorien/Zwischenbauzustand/Reparatur	17	
02.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	17	
02.02	Bereich	Reparaturmaterial Schädlingsbekämpfung	19	
02.03	Bereich	Stundenarbeiten zum Nachweis	21	

Summe LV 015 Schwammsanierung

Angebotssumme, Netto: EUR

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR

Angebotssumme, Brutto: EUR